nomad GmbH
Altburgstr. 26
54597 Hersdorf

Tel.: 6553-83297-0
E-Mail: info@nomad-reisen.de
Web: https://nomad-reisen.de

Asien: Jordanien

EXPLORE JORDAN

Individualreise

HIGHLIGHTS

- 13-tägige Selbstfahrer-Reise durch das Königreich Jordanien
- Kreuzfahrerburgen und Naturparks
- Erkundung der Felsenstadt Petra
- 2-tägiges Kameltrekking im Wadi Rum
- mit unterschiedlichen Hotelkategorien buchbar

REISEBESCHREIBUNG

13 Tage lang lotet diese Rundreise die ganze Vielfalt Jordaniens aus: von der verwitterten Römermetropole Jerash über byzantinische Kirchen und gewaltige Kreuzfahrerfesten bis zum UNESCO-Weltkulturerbe Petra und weiter in das berühmte Wadi Rum. Ein Aufenthalt in einem Zeltcamp in der Wüste fehlt ebenso wenig wie das Badevergnügen im Toten und im Roten Meer.

Der attraktive Mix aus Bewegung, Komfort und einem Schuss Abenteuer macht das Programm besonders abwechslungsreich.

Kennzeichnend für Jordanien ist, dass es eine große Vielfalt an Landschaften und Sehenswürdigkeiten auf kleinster Fläche vereint. Das macht es möglich, viel zu sehen und sich trotzdem Zeit zu lassen.

So stehen Ihnen für die umfassende Erkundung von Petra zwei volle Tage zur Verfügung, in denen Sie nicht nur das Zentrum der legendären Felsenstadt betreten, sondern auch ihre Umgebung erforschen. Das lohnt sich, denn Petra liegt versteckt in einem bizarren Sandsteinmassiv, dessen uralte Pfade nur die hier lebenden Beduinen kennen.

Überhaupt können Sie immer wieder zu Fuß unterwegs sein an Orten, die der normale Tourist nur oberflächlich wahrnimmt - und dadurch die schönsten Stellen Jordaniens verpasst! Im Wadi Rum verbringen Sie gleich zwei Nächte im Wüstencamp, im Zelt oder - wer möchte - auch ohne jede Behausung gleich unter dem funkelnden Sternenhimmel. Für die notwendige Entspannung zwischendurch sorgen Ruhetage am Toten Meer und an den plätschernden Wellen des Golfs von Aqabah.

REISEVERLAUF

1. Tag

Transfer Flughafen nach Stadthotel oder vice versa

Amman | Hotel *** | 2 Nächte (F)

2. Tag **Amman**

Am Ostrand des Hochlandes gelegen, hat sich die einst auf sieben Hügeln erbaute Hauptstadt Jordaniens längst auf das Umland ausgedehnt und ist inzwischen zu einem wichtigen Banken- und Handelszentrum geworden.Die Stadt ist relativ neu. Traditionelle Suqs gibt es hier wenige, nur in den Gassen um die al-Hussayn-Moschee verbreiten einige Gewürz- und Trockenobsthändler ein wenig orientalisches Flair.Neben dem wirklich sehenswerten Nationalmuseum ("Jordan Museum"), lohnt für Automobilbegeisterte jedenfalls auch der Besuch des Automobilmuseums - quasi die jüngere Geschichte Jordaniens verpackt in glänzendes Blech.Daneben sind die antiken Ruinen auf dem Zitadellenhügel sowie des nahegelegenen römischen Theaters sehenswert.Wir empfehlen die Stadtbesichtigung mit dem Taxi.

3. Tag **Jerash, Adjloun und Totes Meer**

Mietwagenübernahme
Nach der Mietwagenübernahme ist eine Fahrt in das Zentrum der Dekapolis geplant: nach Jerash. Nach dem Mittagessen (beispielsweise im Ajloun Restaurant) besichtigen Sie die Araberfeste Adjloun. Am Nachmittag steht eine Wanderung im Adjloun Nature Reserve an.

Adjloun | Campement - | 1 Nacht (F)

4. Tag **Totes Meer**

Über eine kurvige Straße führt es Sie hinunter zum Fluss Jordan. Anschließend setzen Sie Ihre Fahrt zum Toten Meer fort, wo Sie den heutigen Tag verbringen. Die großen Hotels bieten Tagestickets zur Nutzung Ihrer Anlagen an. Wer nicht den ganzen Tag am Toten Meer verbringen möchte, dem empfehlen wir einen Ausflug nach Mukawir und Umm ar-Rasas.

Madaba | Hotel **** | 1 Nacht (F)

5. Tag **Auf dem Königsweg nach Süden**

Seit Anbeginn des Handels schlängelt sich der "Königsweg" in unzähligen Kehren durch das jordanische Hochland. Eine Reise auf seinen oft holprigen Spuren führt zu unzähligen Orten von historischer Bedeutung und durch einige der spektakulärsten Landschaften Jordaniens.Auf dem Felsen über der gleichnamigen Provinzhauptstadt liegt die Kreuzfahrerfeste Kerak aus dem 12. Jahrhundert. Sie war - da strategisch wichtig gelegen - zu Zeiten der Kreuzzüge stark umkämpft. Die mächtigste aller jordanischen Burgen wurde mit großem Aufwand renoviert.Die helle Eintönigkeit des in den Kalkstein eingeschnittenen Wadi Hasa wird von der dräuenden Schwärze eines Vulkankegels jäh unterbrochen. Ihm gegenüber liegt, hoch an der südlichen Wadiflanke, das nabatäische Heiligtum Khirbat at-Tannur. Auch wenn sämtliche Steine von Interesse in die Museen von ‘Amman und Cincinnati gewandert sind, lässt sich erahnen, warum die Nabatäer in dieser windumtosten Einöde ein Heiligtum errichteten.Am frühen Abend erreichen Sie Dana.

Dana | Gasthaus/Funduq - | 1 Nacht (F)

6. Tag **Von Dana nach Petra**

Heute Morgen können Sie noch eine kleine Wanderung im Naturschutzgebiet unternehmen oder sich gleich auf den Weg über den Kings Highway machen. Unterwegs besuchen Sie noch die Feste Shawbak. Auf einer Kalksteinkuppe der Shara-Berge gelegen, eröffnet sich von den hellen Steinruinen dieser Kreuzfahrerfeste ein schöner Blick in die Umgegend.Anschließend fahren Sie weiter nach Petra, wo Sie die kommenden Tage verbringen werden.

Petra | Hotel *** | 3 Nächte (F)

7. - 8. Tag **Petra**

Zwei volle Tage stehen Ihnen für die ausführliche Erkundung von Petra zur Verfügung. Wir schlagen folgende Tagestouren vor: Am ersten Tag laufen Sie durch den Siq ins antike Stadtzentrum hinein und besichtigen die Kazne Fir’aun das Theater, die Säulenstraße und den Zib Atuf. Am zweiten Tag ein frühmorgendlicher Aufstieg zum ad-Dayr. Von dort zu den Ausgrabungen in al-Beidah und zum Siq al-Barid. Rückkehr nach Petra durch das Wadi Mu’aysarah al-Gharbiyah. Für diese Tageswanderung ist ein lokaler Guide erforderlich, den Sie vor Ort am Visitor’s Centre engagieren können. Zum krönenden Abschluss abends zur Show "Petra by night" (nicht täglich, bitte kontaktieren Sie uns wenn Sie diese Show miterleben möchten).

9. Tag **In die Wüste**

Am Vormittag Fahrt ins Wadi Rum, der von braunroten, zerklüfteten Sandsteinfelsen geprägten Wüstenlandschaft. Zur Einstimmung erwartet Sie eine Geländewagentour in die Wüste. Sie endet an einem geschützt liegenden Camp, in dem Sie für die nächsten beiden Nächte ihr komfortables Zelt beziehen. Am Nachmittag starten Sie mit den Kamelen in die Wüstenlandschaft.

Wadi Rum | Zelt - | 2 Nächte (F | M | A)

10. Tag **In die Wüste**

Am darauffolgenden Tag machen Sie sich in Begleitung eines Beduinen-Guides auf Ihren schaukelnden Entdeckungsritt mit einem Reitkamel durch eine Wüstenlandschaft, die durch Felsen und Sanddünen in viele, oft verborgene Täler zerfällt.

11. Tag **Vom Wadi Rum nach Aqaba**

Am heutigen Tag reiten Sie noch einmal für einen halben Tag in die Wüste. Nach dem Mittagessen werden Sie zurück zum Visitor’s Center gebracht und fahren mit Ihrem Mietwagen weiter nach Aqaba. Rückgabe des Mietwagens am Hotel.
Heute geben Sie Ihren Mietwagen zurück.

Aqabah | Hotel *** | 2 Nächte (F)

12. Tag **Aqaba**

Den heutigen Tag gestalten Sie nach Lust und Laune - an Land oder im Wasser. Aqaba mit seinen sandigen Stränden und Korallenriffen ist Jordaniens Fenster zum Roten Meer und die einzige Hafenstadt des Landes. Der Ort verfügt über einige der besten Tauchplätze der Welt.

13. Tag **Ende der Reise**

Transfer Flughafen nach Stadthotel oder vice versa

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2
Maximalanzahl von Personen: 12

CODE

JOR146 | 11811

TERMINE & PREISE

Zeitraum	Preis
01.01.2024 - 31.12.2024	
Reisender im Doppelzimmer	2.240 €
Reisender im Einzelzimmer	2.580 €
Kind unter 12 Jahren im Zustellbett	1.670 €

LEISTUNGEN & EXTRAS

INKLUSIV-LEISTUNGEN

- 10 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- 2 Zeltübernachtungen
- (Tag 3-11)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Service-Entgeld bei Individuellen Angeboten
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- Eintrittsgelder
- nicht genannte Mahlzeiten
- Treibstoff für den Mietwagen

IHR ATMOSFAIR BEITRAG

Für den Hin- und Rückflug für eine Person nach Iran entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von etwa 1514 kg. Durch einen freiwilligen Beitrag von 39 € an ein Klimaschutzprojekt, z. B. in Indien können Sie zur Entlastung unseres Klimas beitragen. Mehr dazu finden Sie unter www.atmosfair.de

nachdenken • klimabewusst reisen
atmosfair

REISELEITUNG

IbrahimAbu Moeteq
Bereits in jungem Alter machte Ibrahim sich auf den Wüstentouren als Helfer unentbehrlich. Die Arbeit mit Touristen ist seine Berufung, denn gerade seine Umsicht und sein gutes Gefühl für das Wohlergehen der Gäste machen ihn zu einem ausgezeichneten Reiseleiter. Es gibt keinen Berg, welchen Ibrahim nicht beim Namen nennen kann und auch die vielen Spuren, die die Wüstenbewohner hinterlassen, weiß er zu lesen.

INFOS & HINWEISE

REISEPROFIL

Anforderungen 2 von 5 / leicht
Nächte 10 Hotel / 2 Zelt
Fortbewegung
Distanz 700 km

Einreise
Für die Einreise benötigen deutsche, österreichische und Schweizer StaatsbürgerInnen einen gültigen Reisepass mit einem Visum.

Sie erhalten das Visum direkt am Flughafen.

Reisecharakter
Wir bieten diese Reise in zwei Varianten an, die sich nur bei der Auswahl der Hotels unterscheiden: Bei Variante A nächtigen Sie in sorgfältig ausgewählten Hotels und Gästehäusern der einfachen Mittelklasse (überwiegend ***). Für die Variante B haben wir komfortablere Unterkünfte für Sie ausgewählt, die überwiegend im *****-Bereich liegen.

Das geführte Kameltrekking erfordert keine besondere Kondition und keine Reitkenntnisse.

Klima

Jordanien ist an der Küste durch ein mittelmeer-isches Klima, im Landesinneren dagegen durch kontinentales Wüstenklima geprägt.
In den Sommermonaten (zwischen Mai und Oktober) ist es im ganzen Land heiß und trocken. Im Hochsommer (Juni bis August) kann die Quecksilbersäule tagsüber auf über 40°C ansteigen, das Temperaturmittel liegt bei etwa 25-30°C. In den Nächten kühlt es insbesondere in der Wüste merklich ab.
Im Winter kann in den höheren Lagen des Landes, wie beispielsweise in Petra, die Temperatur unter den Gefrierpunkt fallen und Schnee liegen.
Während es am Westabhang des Jordangrabens von November bis April zu Niederschlägen (bis zu 500 mm p.a.) kommen kann, bleiben die Wüstengebiete im östlichen Landesinneren oft über Jahre niederschlagsfrei. Im dazwischen liegenden Gebiet, dem Hochplateau, das vom Roten Meer auf durchschnittlich 900, maximal 1700 Meter üNN ansteigt und dann östlich der Linie Amman - Ma'an in Wüstensteppe übergeht, fällt der erste Regen meist im November/Dezember; besonders niederschlagsreich mit oft mehreren Regentagen in Folge sind die Monate Januar und Februar. Während unserer Frühlingsmonate März und April regnet es dann nur noch selten.
In Aqaba am Roten Meer erreichen die Tempera-turen im Sommer bis zu 45°C. Die Winter sind dagegen angenehm mild, sodass noch im Januar gebadet werden kann.

Gesundheit

Die täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung.
Impfungen sind bei Direkt-Anreise aus Europa nicht erforderlich. Gegebenenfalls sollte man an eine Auffrischung der Polio- und Tetanusimpfung denken.
Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen. Für verbindliche Informationen wenden Sie sich dementsprechend bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropen-medizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Sicherheit

Jordanien gilt als allgemein sicheres Land und die Kriminalitätsrate ist sehr gering.
Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (http://www.auswaertiges-amt.de/) hinweisen.
Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

GENERELLE HINWEISE

- **Ramadan und Ihd**
  Diese Reise findet an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Idh-Festes statt (in 2018: 15MAY-14JUN, Ihd-Feste 15-17JUN und 21-24AUG). Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das gesamte öffentliche Leben tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten.
- **Preisangaben bei Privatreisen**
  Preise für unsere Privat- und Individualreisen gelten generell vorbehaltlich Verfügbarkeit von Flügen, Driverguides und Hotels in den kalkulierten Buchungsklassen bzw. Zimmerkategorien.
- **Reisehinweis des Auswärtigen Amtes**
  Für die Region, in die diese Reise führt, existiert ein Reisehinweis des Auswärtigen Amtes. Die Durchführung der Reise ist in jedem Fall abhängig von der Sicherheitslage vor Ort. Sie erhalten die Hinweise des Auswärtigen Amtes zusammen mit Ihrer Reisebestätigung nochmals zur Kenntnisnahme von uns.
- **Mehrbettzimmer**
  In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren.
  Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter http://nomad-reisen.stage.viator-group.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/

ANSPRECHPARTNER/IN

„Mit nomad tragen wir zum kulturellen Austausch zwischen Orient und Okzident bei. Durch zahlreiche Reisen und Auslandsaufenthalte - inzwischen fast immer gemeinsam mit meinen beiden Kindern - ist mir die islamische Welt zur zweiten Heimat geworden. Ich kümmere mich persönlich um die Auswahl der Zielgebiete, die Ausarbeitung der Reiseprogramme und oft auch um die Betreuung von Individualreisen und Sondergruppen. Lassen Sie sich von unserer Begeisterung anstecken - Wir sind Entdecker. Kommen Sie mit!"
Julietta Baums, Telefon: 06553-83297-12, E-Mail: jbaums@nomad-reisen.de